

drogenbeauftragte@bmg.bund.de

Newsletter der Drogenbeauftragten der Bundesregierung Nr.1

Sehr geehrte Damen und Herren,

vielen Dank für Ihr Interesse am Newsletter der Drogenbeauftragten der Bundesregierung. Aufgrund des Regierungswechsels hat es auch im Amt der Drogenbeauftragten einen Wechsel gegeben.

Seit dem 19. November bin ich die neue Drogenbeauftragte der Bundesregierung und möchte diesen Newsletter nutzen, um mich Ihnen persönlich vorzustellen.

Mein Name ist Mechthild Dyckmans, ich bin 58 Jahre alt und in Südhessen aufgewachsen. Ich bin verheiratet und habe zwei erwachsene Kinder (Zwillinge). Seit 2005 bin ich Abgeordnete des Deutschen Bundestages und Mitglied im Rechtsausschuss und stellvertretendes Mitglied im Gesundheitsausschuss des Deutschen Bundestages. Seit 1977 war ich als Richterin tätig, zuletzt seit 1990 als Richterin am Hessischen Verwaltungsgerichtshof in Kassel.

Mehr über meinem Lebenslauf erfahren Sie auf meiner Website

http://www.bmg.bund.de/cln_151/nn_1168248/SharedDocs/Standardartikel/DE/AZ/D/Glossar-Drogenbeauftragte/Mechthild-Dyckmans-Drogenbeauftragte-der-Bundesregierung-Mitglied-des-Deutschen-Bundestages.html

Ich freue mich sehr auf diese neue verantwortungsvolle Aufgabe.

Die Drogen- und Suchtpolitik ist ein bedeutendes Themenfeld, das viele Menschen in unserem Land berührt. Der Umgang mit Drogen und Sucht betrifft nicht nur Menschen, die selbst suchtkrank oder suchtgefährdet sind und ihre Angehörigen. Drogen- und Suchtpolitik findet auch in der Gesellschaft ein reges Interesse und muss auch von dieser gemeinsam mit den in der Suchthilfe und -prävention Tätigen getragen werden.

Für die weitere Ausgestaltung der Drogen- und Suchtpolitik wünsche ich mir deshalb einen regen Gedankenaustausch mit allen betroffenen Gruppen und eine konstruktive Zusammenarbeit.

Mit freundlichen Grüßen

Mechthild Dyckmans
Drogenbeauftragte der Bundesregierung

Siehe auch: http://www.bmg.bund.de/DE/Drogen-und-Sucht/drogen-und-sucht_node.html